

2. Amtsgelübde von Kantonsrätin Verena Marti (12/WA 78/411)

Präsident: Mit der heutigen Sitzung tritt Kantonsrätin Verena Marti aus Steinebrunn die Nachfolge des abgetretenen Ratskollegen Peter Gubser aus Arbon an.

Das Büro hat die Frage der Unvereinbarkeit gemäss § 29 Abs. 2 der Kantonsverfassung und gemäss den diesbezüglichen Richtlinien des Büros geprüft und keine Gründe für eine Unvereinbarkeit gefunden.

Ich bitte Kantonsrätin Verena Marti, vor den Ratstisch des Büros zu treten. Alle Anwesenden im Saal und auf der Tribüne wollen sich von den Sitzen erheben.

Ratssekretär Weibel verliest das Amtsgelübde.

Kantonsrätin **Verena Marti** legt das Amtsgelübde ab.

Präsident: Ich heisse Sie im Grossen Rat herzlich willkommen und wünsche Ihnen viel Freude und Befriedigung im Amt. Nutzen Sie Ihr persönliches und berufliches Wissen und engagieren Sie sich mit Ihrer Lebenserfahrung zum Wohle und zum guten Gedeihen des Kantons Thurgau.